



Regierungsrat, 9102 Herisau

Büro des Kantonsrates
per E-Mail

Dr. iur. Roger Nobs
Ratschreiber
Tel. +41 71 353 63 51
roger.nobs@ar.ch

Herisau, 16. Dezember 2022

Schriftliche Anfrage Mathias Steinhauer, Herisau; Zu- und Wegzüge von Firmen in Appenzell Ausserrhoden im Jahr 2021; Antwort des Regierungsrates

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 18. Oktober 2022 hat Kantonsrat Mathias Steinhauer, Herisau, eine schriftliche Anfrage an das Büro des Kantonsrates eingereicht. Die Fragen betreffen die Zu- und Wegzüge von Firmen in Appenzell Ausserrhoden im Jahr 2021.

Der Regierungsrat nimmt dazu wie folgt Stellung:

Frage 1: «*Bruttozahlen: Wie viele Zuzüge und Wegzüge von Firmen sind insgesamt zu verzeichnen (brutto)?*»

Antwort des Regierungsrates

Im 2021 wurden durch das Handelsregisteramt 607 Unternehmungen/Firmen eingetragen und 429 Unternehmungen wurden ausgetragen. Somit konnten 178 Unternehmungen mehr eingetragen, als ausgetragen werden.

Im Handelsregister waren per Ende 2021 5'685 Unternehmungen mit unterschiedlicher Rechtsform publiziert. Per Ende 2020 waren es 5'529 Unternehmungen. Somit nahm die Anzahl der im Handelsregister publizierten Unternehmungen im Jahr 2021 um 156 Unternehmungen zu.

Die Abweichungen zwischen der Differenz aus Ein- und Austragungen und der Zunahme beim effektiven Bestand im Handelsregister erklären sich damit, dass 22 Unternehmungen zwar bis zum 31. Dezember 2021 eingetragen werden konnten, eine öffentliche Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt aber infolge des Jahreswechsels und der Feiertage erst 2022 erfolgt ist.



Frage 2: «Zusammensetzung der Zuzüge: Wie viele Zuzüge sind aus anderen Kantonen oder aus dem Ausland zu verzeichnen und wie viele sind auf Neugründungen zurückzuführen?»

Antwort des Regierungsrates

Die Zunahme von 607 Unternehmen ist wie folgt aufgeteilt:

- 327 Neugründungen;
- 280 Sitzverlegungen aus anderen Kantonen.

Direkte Zuzüge von Unternehmen aus dem Ausland sind infolge gesetzlicher Anpassungen in den Wegzugländern (beispielsweise durch eine Wegzugbesteuerung) selten geworden. Solche Ansiedlungen erfolgen mehrheitlich in der Form von Neugründungen vor Ort. Sie fallen damit unter die regulären Neueintragungen. Ein Zuzug aus dem Ausland lässt sich so nicht mehr nachverfolgen.

Frage 3: «Zusammensetzung der Wegzüge: Wie viele Wegzüge gehen in andere Kantone oder ins Ausland und wie viele sind auf Konkurse/Firmenaufösungen zurückzuführen?»

Antwort des Regierungsrates

Die Abnahme von 429 Unternehmen ist wie folgt aufgeteilt:

- 229 Löschungen infolge Liquidation/Konkurs/Fusion;
- 200 Sitzverlegungen in andere Kantone.

Frage 4: «Struktur der Firmen: Wie teilen sich die Zu- bzw. Wegzüge in folgende Kriterien auf?
Briefkastenfirmen/Domizilgesellschaften
Mikrounternehmen mit 1–9 Mitarbeitenden
Kleinunternehmen mit 10–49 Mitarbeitenden
Mittlere Unternehmen mit 50–249 Mitarbeitenden»

Antwort des Regierungsrates

Die Abteilung Handelsregister erfasst bei den handelsregisterpflichtigen Daten keine Angaben zur Grösse der Unternehmungen. Entsprechend können zu den aufgeführten Kriterien keine Angaben gemacht werden.

Frage 5: «Total Veränderungen bei den Arbeitsplätzen: Wie viele Arbeitsplätze sind insgesamt entstanden bzw. weggefallen (brutto)?»

Antwort des Regierungsrates

Die Struktur und Grösse von Unternehmen wird in Appenzell Ausserrhoden nicht erhoben. Das Bundesamt für Statistik (BfS) veröffentlicht jedoch eine Statistik zu neu gegründeten Unternehmen nach Kanton. Die Statistiken der Unternehmensdemographie (UDEMOMO) und der Unternehmensstruktur (STATENT) bilden hierzu die Basis. Die neuesten Zahlen der Statistik der neu gegründeten Unternehmen nach Kanton sind bis 2019 verfügbar (siehe nachfolgende Tabelle).

	2017	2018	2019
Gründungen	250	277	307
Zunahme	-	27 (= 10,8%)	30 (= 10,8%)
Geschaffene Arbeitsplätze	336	355	377

Quelle: [Neu gegründete Unternehmen nach Kantonen - 2013-2019 | Tabelle | BfS \(admin.ch\)](#)



In den Unternehmungen in Appenzell Ausserrhoden sind folgende Anzahl an Personen beschäftigt, aufgeteilt in die drei Wirtschaftssektoren (nicht gleichbedeutend mit Vollzeitäquivalenz):

Anzahl Beschäftigte	2017	2018	2019	2020
1. Sektor	1'718	1'696	1'679	1'642
2. Sektor	7'687	7'742	7'574	7'492
3. Sektor	17'493	17'869	18'198	18'002
Total	26'898	27'307	27'451	27'136

Quelle: [STATENT](#)

Die Abnahme der Anzahl Beschäftigten zwischen 2019 und 2020 um 315 Personen (oder 1,1 %) ist auf die Corona-Pandemie zurückzuführen.

Frage 6: «Beteiligung/Involvierung der Standortförderung: Bei wie vielen Zu- und Wegzügen war die Standortförderung des Kantons beteiligt bzw. im Vorfeld über Entscheidungsprozesse involviert?»

Antwort des Regierungsrates

Die Abteilung Standortförderung ist Anlaufstelle für sämtliche Fragen aus der Wirtschaft und ist Dienstleister für Private und Unternehmen mit Anliegen mit wirtschaftlichem Hintergrund. Die telefonischen und schriftlichen Kontakte sind oft sehr niederschwellig und beinhalten beispielsweise Fragen zur Gründung, zur Eintragung im Handelsregister oder zum Standort. Vielen Anfragenden kann bereits mit der Zustellung von Informationen, Dokumenten und Weblinks geholfen werden. Diese Art von Dienstleistung wird nicht statistisch erfasst.

Ansiedlungsfälle als solche werden erfasst, wenn zwischen Interessierten und dem Amt für Wirtschaft und Arbeit ein Mehrfachtausch erfolgt, wenn vertiefte Abklärungen etwa zur Firmengründung gewünscht sind oder aktiv Unterstützung für eine Ansiedlung angefragt wird. Im Jahr 2021 fanden 44 Begleitungen von Firmenansiedlungen und Firmenentwicklungen statt (siehe auch AFP 2024–2026, Kennzahlen, S. 161).

Die Unterstützung bei einem Wegzug war bisher kein Thema. In der Regel wird das Amt für Wirtschaft und Arbeit nicht über solche Absichten informiert.

Freundliche Grüsse

Im Auftrag des Regierungsrates

Dr. iur. Roger Nobs, Ratschreiber